

Schülerzeitung THS

2025 Hamburg Altona



Liebe Leserinnen und Leser,

endlich ist es so weit – die neue Ausgabe unserer Schülerzeitung ist da! Auch in diesem Halbjahr haben wir wieder mit viel Neugier, Kreativität und Teamgeist recherchiert, geschrieben, fotografiert und gestaltet.

Freut euch auf spannende Themen, die euch zum Schmunzeln, Staunen oder vielleicht auch zum Nachdenken bringen. Ob Interviews, persönliche Erlebnisse, Geheimtipps oder Überraschungen aus dem Schulalltag, es ist für jeden etwas dabei.

Neugierig geworden? Dann blättert gleich weiter – aber seid gewarnt: Diese Ausgabe steckt voller Ideen, die euch nicht mehr loslassen werden!

Viel Spaß beim Lesen

Euer Schülerzeitungs-Team

Kursbeschreibung: Schülerzeitung

Titel des Kurses: Schülerzeitung: Schreiben, Gestalten, Veröffentlichen

Leitung: Selin Inan

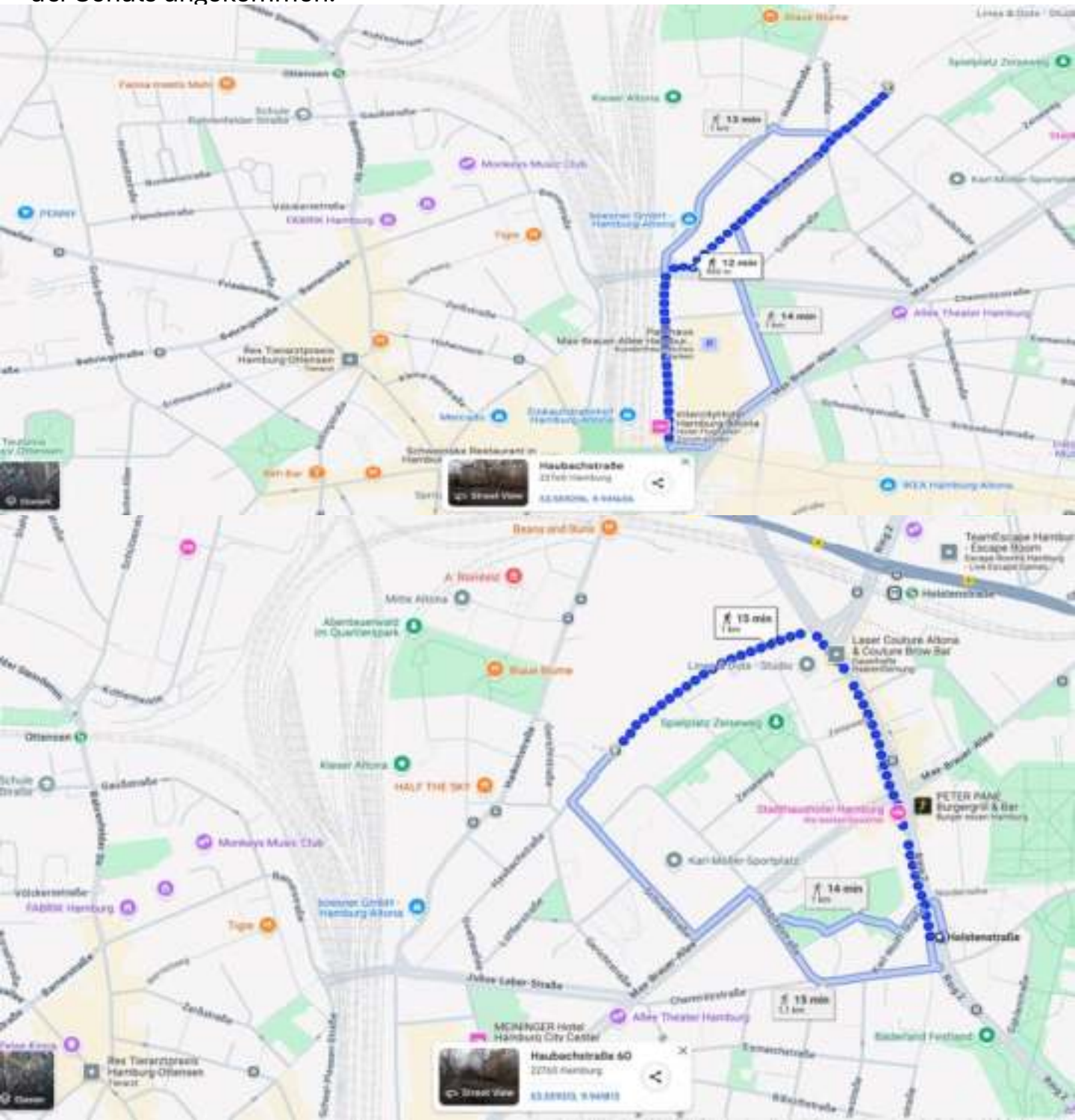
In der Schülerzeitung arbeiten wir wie echte Reporterinnen: Wir überlegen uns Themen, führen Interviews, schreiben Artikel, machen Fotos und gestalten Seiten. Dabei lernst du nicht nur besser zu schreiben, sondern auch, wie eine Zeitung entsteht, von der Idee bis zum fertigen Heft. Teamarbeit, Kreativität und Spaß stehen bei uns im Vordergrund. Am Ende des Halbjahres halten wir unsere eigene Zeitung in der Hand und alle in der Schule können sie lesen!

Vom Bahnhof Altona:

Verlasse den Bahnhof Altona und gehe in Richtung Max-Brauer-Allee. Folge der Straße in südöstlicher Richtung und biege links in die Gerichtstraße ein. Gehe weiter geradeaus und biege rechts in die Haubachstraße ab. Nach etwa 12 Minuten Fußweg (ca. 900 Meter) erreichst du die Schule.

Vom Bahnhof Holstenstraße:

Gehe vom Bahnhof Holstenstraße auf die Max-Brauer-Allee und folge dieser in nordwestlicher Richtung. Biege dann links in die Hospitalstraße ein und danach rechts in die Haubachstraße. Nach ca. 14–15 Minuten Fußweg (etwa 1 km) bist du an der Schule angekommen.



Der Schulhof



Unser Mittagessen in der Schule schmeckt nicht so gut, aber dafür haben wir einen großen Schulhof mit drei Fußballplätzen und drei schaukeln ein Klettergerüst, ein Basketballplatz und wir haben Pausenangebote wie malen oder Fußball in der Halle. Jedenfalls haben wir echt tolle Pausen außerdem gibt es noch eine Rutsche und eine Kletterwand 🍷😎😏😏

Autoren:neêlo und ella



Der Streitschlichterwagen

Auf dem Bild sieht man den Streitschlichterwagen.

Im Hintergrund sieht man eine Tischtennisplatte und einen Baum.

Die meisten Leute gehen dorthin, wenn sie einen Streit hatten.

Die Streitschlichter haben Schichten. In diesen Schichten klären sie den Streit mit Worten und versuchen ihn dadurch zu lösen. Einmal die Woche gibt es ein Treffen für alle Streitschlichter.

In jeder vierten Klasse gibt es zwei Streitschlichter, meist einen Junge und ein Mädchen.

Autorin: Lola



Das Grasdach

Autoren: Ella und Stefania

Eine Hütte mit viel Gras auf dem Dach. Es wurde gebaut, als die Schule gebaut wurde.

Bei unserer Aula und dem Klettergerüst. Weil es ein Unterstellplatz ist.

Das Grasdach besteht aus Holz. Das Grasdach gibt, es schon sehr lange.

Das Grasdach wird Gras genannt, weil Gras auf dem Dach wächst, da sind auch ganz viele Bälle auf dem Dach.

Da laufen sehr viele Aufsichten herum. Es ist sehr bunt, und schön wegen den Graffiti's.

Das Grasdach ist gut geeignet für Treffpunkte.

Wir mögen das Grasdach.

Der Gitterbaum

Der Gitterbaum ist ein sehr beliebter Treffpunkt für Kinder. Außerdem werden dort oft Karten, Sticker und vieles mehr getauscht. Der Gitterbaum trägt seinen Namen wegen des Gitters um sich rum, auch wenn zum Beispiel Kinder zum Zahnarzt müssen, treffen Sie sich mit ihren Eltern dort.

Autoren: Merle und Henni



Das Klettergerüst



Das ist das Klettergerüst. Leider haben wir nur ein kleines aber es macht trotzdem Spaß drauf zu klettern. Das Klettergerüst ist gerade leer aber sonst ist es echt voll. Manche klettern immer auf die Spitze wie ich. Hinter dem Klettergerüst ist die Schule. In der Ecke sieht man den Bauwagen. Da sind alle Streitschlichter. Neben dem Klettergerüst ist die Rutsche, die sieht man aber nicht. Und die Aula da essen wir meistens der Jahrgang 1-4 essen da in der Mittagspause.

Autoren: Svante und Jiro

Die Graffitiwand



Die Graffitiwand befindet sich auf dem Schulhof in der Nähe des Grasdachs und des Klettergerüsts. Sie wurde im Jahr 2013 von der Gruppe „Mädchen Spektakel“ gestaltet.

Auf der Wand ist das Wort „Mädchen“ in verschiedenen Sprachen zu sehen, darunter die türkische Übersetzung „Kız“ sowie Versionen auf Chinesisch und Schwedisch.

Dieser Ort eignet sich auch hervorragend, um sich zu treffen und gemeinsam die Pause zu verbringen.

Der Hühnerstall



Unser Hühnerstall steht am Eingang des
Erstklasslerbereichs.
Dort leben sechs Hühner (Dobby, Lotuskeks,
Meck, Milchkafe, Freddie & Prinzessinlv).
Jede Klasse hat einmal im Jahr Hühnerdienst.
Dabei kümmern sie sich um die Hühner.
Die Hühner haben ein kleines Häuschen, in dem
sie schlafen und Eier legen.

Autoren: Alma, Nava und Emma



INTERVIEW FRAGEN HÜHNER

1. Wie findest du den Hühnerdienst?
2. Wie findest du es, dass wir Hühner in der Schule haben?
3. Findest du, die Hühner werden gut behandelt?
4. Findest du es gut, dass man die Hühner nicht mehr füttern darf?

Antworten

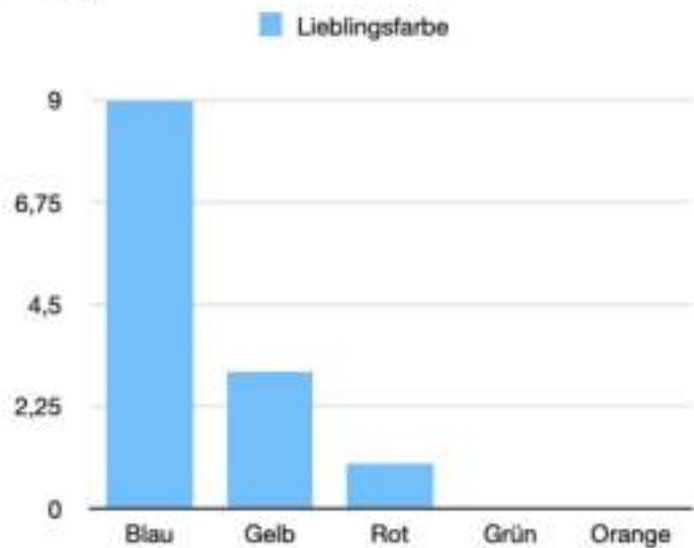
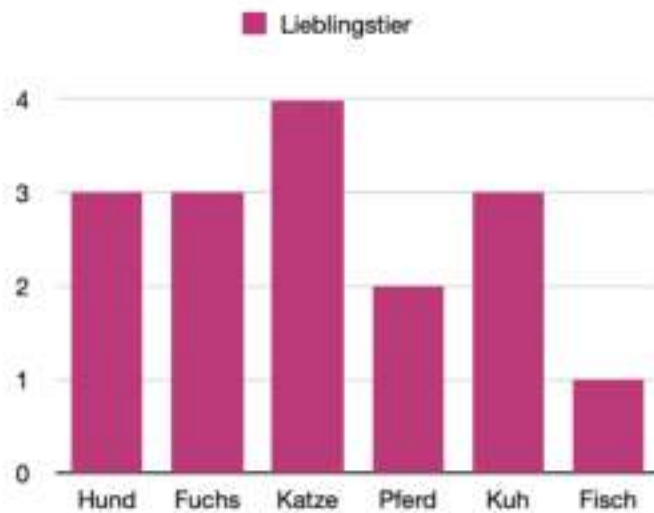
1. Manchmal ist der Hühnerdienst sehr schlecht gemacht aber manchmal macht er es auch gut.
2. Ich finde es gut den Hühner sind süß und ich mag Hühner einfach.
3. Von manchen ja, von manchen nein.
4. Kommt darauf an was man ihnen gibt.

Antworten von Matilda aus der 4f

1. Ich finde den Hühnerdienst gut aber blöd, dass wir ihn nur so selten haben.
2. Schön, weil wir Tiere haben.
3. Ich finde sie werden so mittel behandelt.
4. Ich finde es gut aber auch blöd.

Antworten von ? aus der 3a

Wir haben eine Umfrage zu unseren Lieblingstieren, -farben und -zahlen durchgeführt. Anschließend haben wir die Ergebnisse gesammelt und in einem Balkendiagramm dargestellt. So können wir auf einen Blick sehen, welche Tiere, Farben und Zahlen bei uns am beliebtesten sind!



Wir haben uns gegenseitig interviewt und viel übereinander erfahren: unsere Namen, Klassen und Lieblingssessen, von Pizza bis Spaghetti. Auch bei Lieblingstieren, -fächern und -farben gab es viele spannende Antworten. Besonders interessant waren die Hobbys, die von Sport über Musik bis zu kreativen Aktivitäten reichten.

Wie heißt du?: Helena / Lola

In welche Klasse gehst du?: 4a

Was ist dein Lieblingssessen?: Lasagne

Was ist dein Lieblingstier?: Löwe, Gepard, Hyäne, Katze

Was ist dein Lieblingsfach?: Deutsch, Sport

Hast du eine Lieblingsfarbe?: Türkis

Wie heißt du?: Stefania

In welche Klasse gehst du?: 3b

Was ist dein Lieblingssessen?: Kartoffeln

Was ist dein Lieblingstier?: Koalas, Delfine, Hunde

Was ist dein Lieblingsfach?: Deutsch, Kunst, Sport

Hast du eine Lieblingsfarbe?: Blau

Wie heißt du?: Emma

In welche Klasse gehst du?: 4d

Was ist dein Lieblingssessen?: Lasagne

Was ist dein Lieblingstier?: Weißkopfschildkröte

Was ist dein Lieblingsfach?: Mathe

Hast du eine Lieblingsfarbe?: Gelb

Was sind deine Hobbys?: Basketballturnen

Wie heißt du?: Svante

In welche Klasse gehst du?: 4c

Was ist dein Lieblingssessen?: Nudeln

Was ist dein Lieblingstier?: Fuchs

Was ist dein Lieblingsfach?: Mathe

Hast du eine Lieblingsfarbe?: grün

Was sind deine Hobbys?: Schwimmen, Malen und Handball

Wie heißt du?: Neëlo

In welche Klasse gehst du?: 4f

Was ist dein Lieblingssessen?: Sushi

Was ist dein Lieblingstier?: Hund

Was ist dein Lieblingsfach?: Kunst

Hast du eine Lieblingsfarbe?: rosa, cremefarben, pastellblau

Was sind deine Hobbys?: Design, Zeichnen

Wie heißt du?: Ella

In welche Klasse gehst du?: 3b

Was ist dein Lieblingssessen?: Wraps

Was ist dein Lieblingstier?: Meeresschweinchen, Kuh, Pferd, Hund

Was ist dein Lieblingsfach?: Sport, Kunst

Hast du eine Lieblingsfarbe?: Gelb

Was sind deine Hobbys?: Malen, Reiten

Wie heißt du?: Henni

In welche Klasse gehst du?: 3c

Was ist dein Lieblingssessen?: Auflauf

Was ist dein Lieblingstier?: Füchse, Katzen

Was ist dein Lieblingsfach?: Sport, Kunst

Hast du eine Lieblingsfarbe?: Bunt

Was sind deine Hobbys?: Tanzen, Zirkus, Blockflöte, Basteln

Wie heißt du?: Linus

In welche Klasse gehst du?: 2f

Was ist dein Lieblingssessen?: Pizza

Was ist dein Lieblingstier?: Kuh

Was ist dein Lieblingsfach?: Deutsch

Hast du eine Lieblingsfarbe?: Rot

Was sind deine Hobbys?: Fußball spielen

Wie heißt du?: Merle

In welche Klasse gehst du?: 3c

Was ist dein Lieblingssessen?: Pfannkuchen

Was ist dein Lieblingstier?: Meerschweinchen

Was ist dein Lieblingsfach?: Kunst

Hast du eine Lieblingsfarbe?: Lila

Was sind deine Hobbys?: Turnen

Wie heißt du?: Nava

In welche Klasse gehst du?: 4e

Was ist dein Lieblingssessen?: Nudeln mit Bolognese

Was ist dein Lieblingstier?: Delfin und Schmetterling

Was ist dein Lieblingsfach?: hab keins

Hast du eine Lieblingsfarbe?: Lila, rosa und blau

Wie heißt du?: Pixie

In welche Klasse gehst du?: 3e

Was ist dein Lieblingssessen?: Nudeln mit Bohnen und Schafskäse

Was ist dein Lieblingstier?: Delfine und Puma

Was ist dein Lieblingsfach?: Deutsch

Hast du eine Lieblingsfarbe?: blau, grün und türkis

Was sind deine Hobbys?: Malen und Lesen

Wie heißt du?: Ella

In welche Klasse gehst du?: 4f

Was ist dein Lieblingsessen?: ich hab viele

Was ist dein Lieblingstier?: Hund

Was ist dein Lieblingsfach?: Kunst

Hast du eine Lieblingsfarbe?: helllila, rosa, Pastellfarben

Was sind deine Hobbys?: Zeichnen

Wie heißt du?: Jorin

In welche Klasse gehst du?: 3f

Was ist dein Lieblingsessen?: Hotdog, Pizza

Was ist dein Lieblingstier?: jedes Tier

Was ist dein Lieblingsfach?: Sport

Hast du eine Lieblingsfarbe?: jede Farbe

Was sind deine Hobbys?: Schwimmen, Sport, Fahrrad fahren

Wie heißt du?: Jiro

In welche Klasse gehst du?: 4c

Was ist dein Lieblingsessen?: Pizza

Was ist dein Lieblingstier?: Pinguin

Was ist dein Lieblingsfach?: Mathe

Hast du eine Lieblingsfarbe?: gelb

Was sind deine Hobbys?: Schwimmen

Wie heißt du?: Alma

In welche Klasse gehst du?: 3d

Was ist dein Lieblingsessen?: Spätzle

Was ist dein Lieblingstier?: Pferde, Koala, Esel

Was ist dein Lieblingsfach?: Sachunterricht, Sport, Kunst, Theater, Musik

Hast du eine Lieblingsfarbe?: Blau, türkis, lila

Was sind deine Hobbys?: Reisen, Malen, Klettern

Wie heißt du?: Jonathan

In welche Klasse gehst du?: 2e

Was ist dein Lieblingsessen?: Hühnersuppe

Was ist dein Lieblingstier?: Gepard

Was ist dein Lieblingsfach?: Sport

Hast du eine Lieblingsfarbe?: Blau

Was sind deine Hobbys?: Zeichnen

Wie heißt du?: Johannes

In welche Klasse gehst du?: 3e

Was ist dein Lieblingsessen?: ich hab keins

Was ist dein Lieblingstier?: kein Lieblingstier

Was ist dein Lieblingsfach?: alle gut und zeitgleich auch alle schlecht

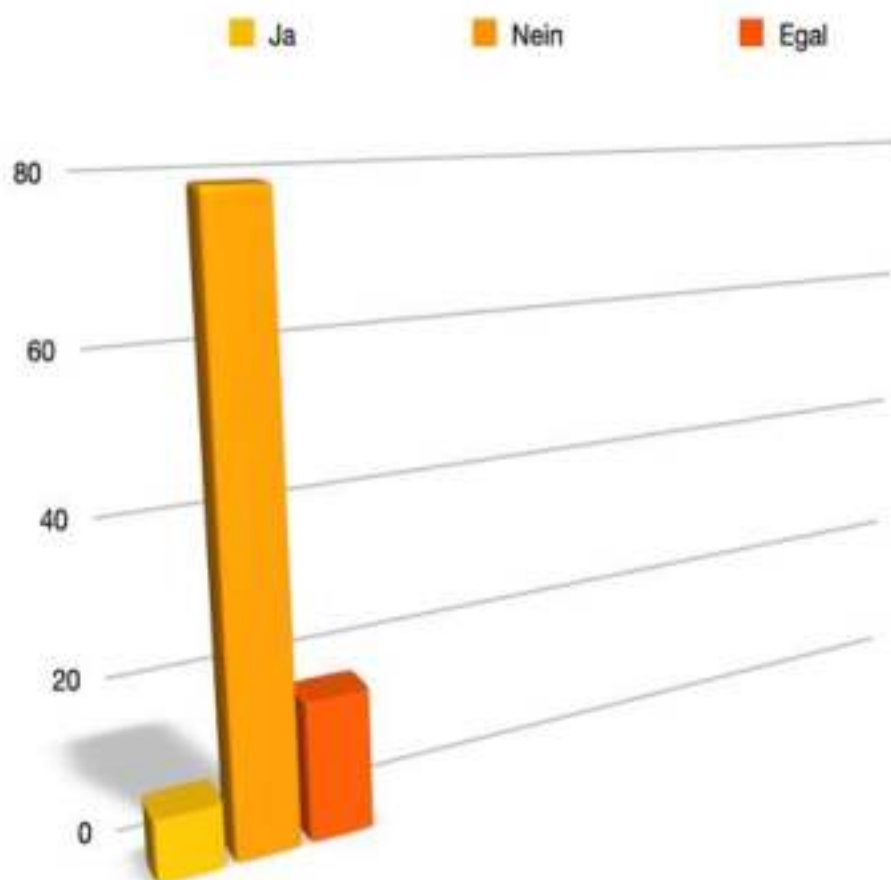
Hast du eine Lieblingsfarbe?: Rot

Was sind deine Hobbys?: ich hab keins

Viele Viertklässler finden es blöd, dass sie immer noch Hausaufgaben machen müssen.

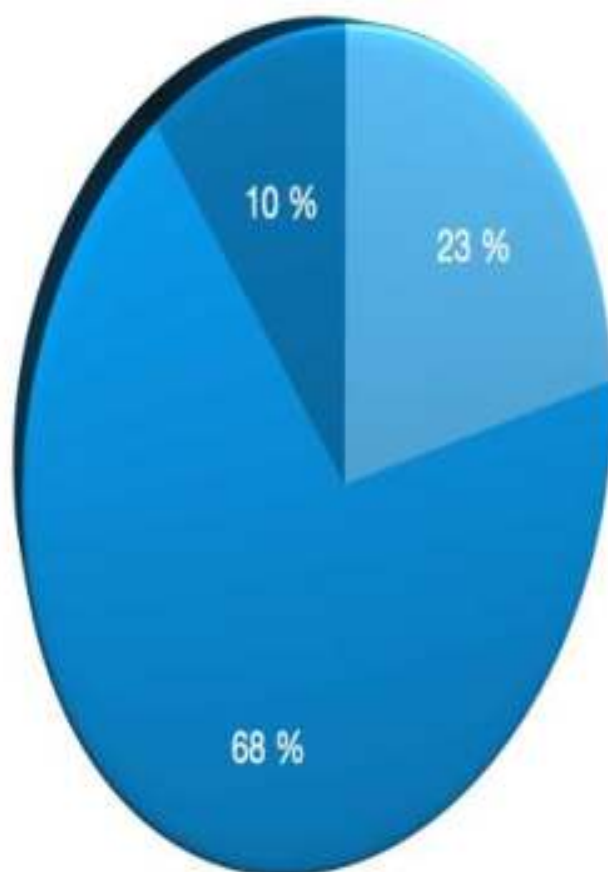
Doch wie sehen das die anderen? Soll es ab der vierten Klasse überhaupt noch Hausaufgaben geben?

Unsere Reporter Svante, Johannes und Jiro wollten es genau wissen und haben dafür in der Schule 105 **Kinder** befragt.



Doch, wie sehen, das Lehrer? Soll es ab der vierten Klasse überhaupt noch Hausaufgaben geben? Unsere Reporter Linus und Johannes wollten es genau wissen dafür haben die insgesamt 31 Erwachsene abgefragt!

● Ja ● Nein ● Egal



Das Haustier Thema

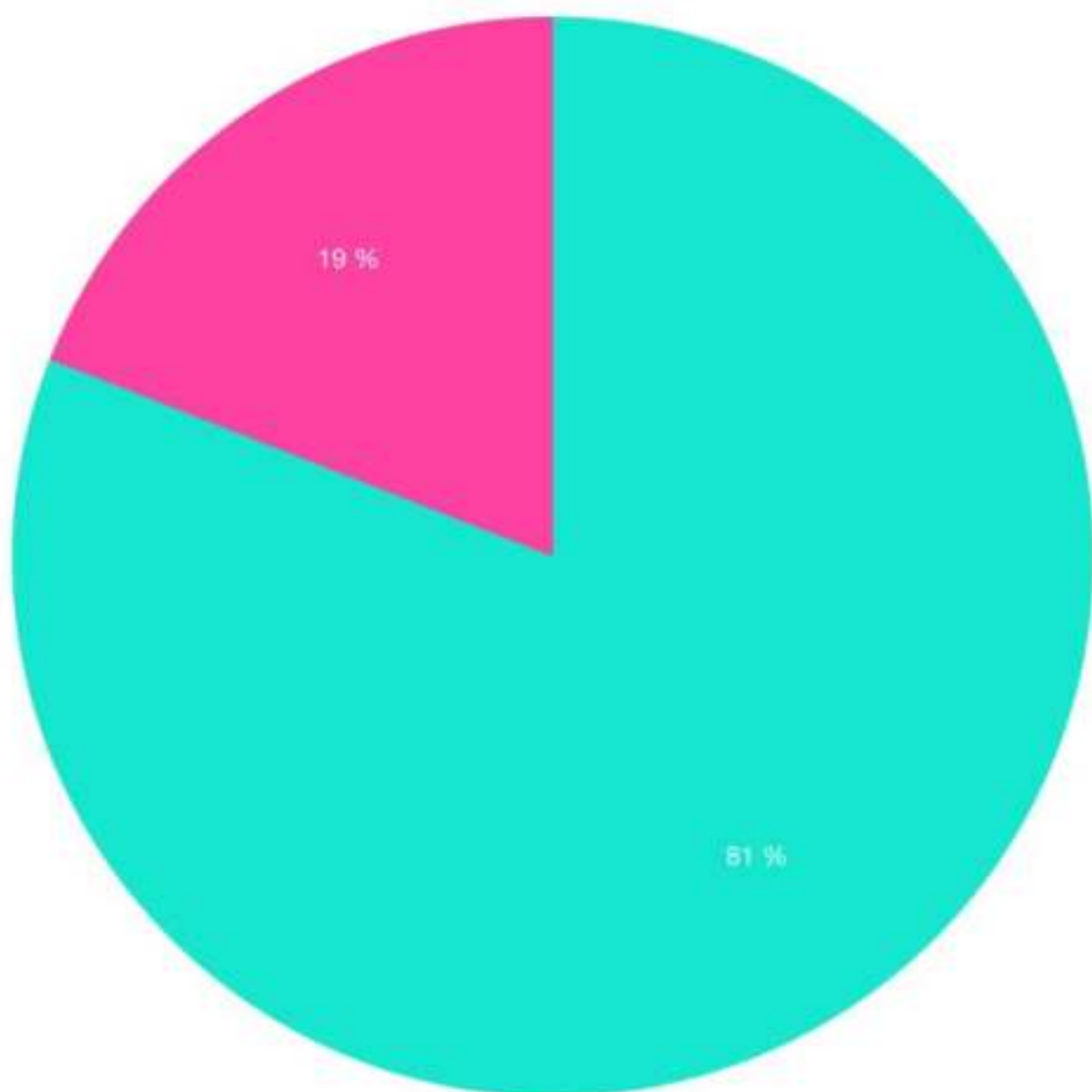
Kennst du das du wünschst dir ein Haustier aber deine Eltern sagen das sie kein Haustier wollen? Oder das sie sagen wir müssen es uns noch überlegen aber du bekommst nie eine Antwort ? Dann zeig diese deinen Eltern und sie werden sehen wie viele Leute ein Haustier haben. Ist das nicht Blöd ?

Kinder die befragt wurden: 14 haben ein Haustier und 3 haben kein Haustier.

Autorin: Pixie

● hat ein Haustier

● hat kein Haustier



Die Bibliothek



Die Bibliothek ist ein Ort wo man sich entspannen und lesen kann. Oft ist sie in der Pause offen. Man kann aber auch den Kurs Leseclub wählen und 1 Stunde und 30 Minuten in der Bibliothek verbringen. Tatsächlich kann man sich dort auch Bücher ausleihen (und für eine Woche mit nach Hause nehmen). Vor der Tür hängt ein Plan für alle Pausenangebote der auch zeigt wann die Bibliothek offen ist.



Umfragen



Stimmen

Verbringst du gerne Zeit in der Bibliothek? Ja: 4
Nein: 5

Leist du oft Bücher in der Bibliothek aus? Ja: 3
Nein: 6



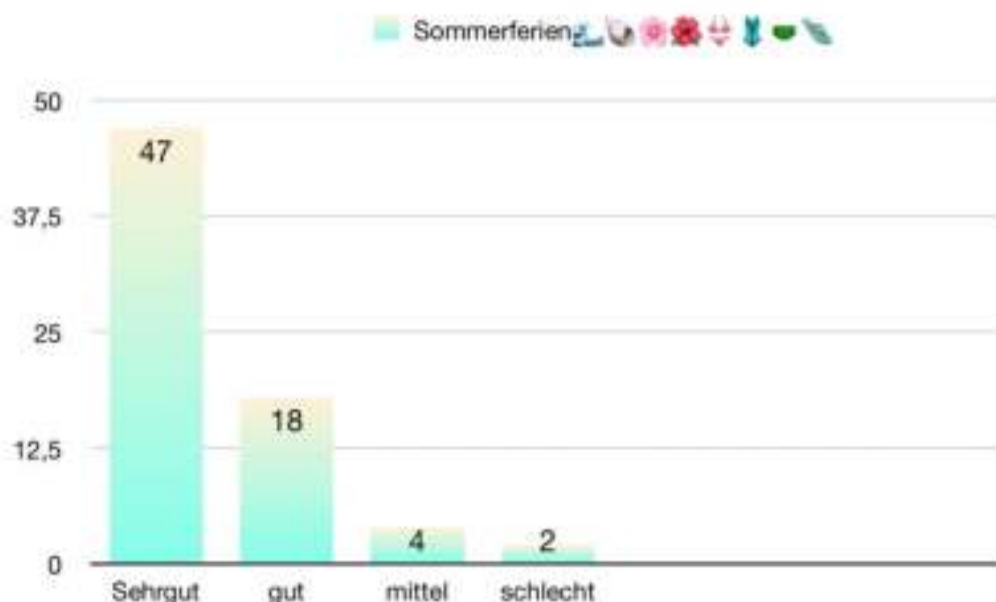


🌸🌺🏠🌴🇺🇸🏖️🌊🛶 Sommerferien

Für uns sind Sommerferien das beste an der Schule.
In den Sommerferien erleben wir tolle Sachen.
Was meint ihr mögt ihr die Sommerferien auch so gerne?

UMFRAGE

Wir haben 70 Kinder gefragt wie sie die Sommerferien finden 🌸🌺👙👙👙



Unsere Schulregeln

Man darf keine Süßigkeiten mit in die Schule nehmen – nur am Geburtstag! 🍰

Die Toiletten immer sauber halten. 🚽

In der Pause gehen wir nach draußen. ☀️

Wenn es klingelt, gehen wir wieder rein. 🏫

Beim Lernen sind wir leise. 😊

Nichts klauen! 💰

Keine Streiche spielen, sondern nett sein. 😊

Alle dürfen mitspielen. ❤️

Handys bleiben zu Hause. 📵

Nicht beleidigen – das ist nicht schön! 👧 👦

Nicht kämpfen. 🤝

Immer zu den Kursen gehen. 😊

Wenn sich jemand verletzt hat, helfen wir sofort. 😞 😞

Ich melde mich, bevor ich etwas sagen möchte. 🐱

Ich bin super ordentlich. 📖

Nicht schubsen! 😞

Nur am Spielzeug-Tag dürfen wir Spielzeug mitbringen. 🧸

Ich bin freundlich zu allen Kindern. 😊

Wir sagen: „Das Essen ist lecker!“ 🍕 🍌 🍔

Schön und ordentlich schreiben. ✍️

Der geheimnisvolle Wald

Vor vielen Jahren, lebte ein junges Mädchen im Wald. Es lebte nur mit einem schlaunen Wiesel zusammen. Als sie eines morgens aufwachte, war das Wiesel weg! Das Mädchen suchte es den ganzen Tag und die ganze Nacht. Keine einzige Spur war zu entdecken. Sie bekam sorgen, und besuchte die weise Füchsin. Das Mädchen erzählte der Füchsin von dem verschwundenem Wiesel. Die Füchsin meinte: „Du sollst in den Norden gehen und frage den Räuber höflich nach dem Wiesel. Nach Wochen war das Mädchen an der Höhle angekommen. Vor der Höhle überlegte sie, was sie dem Räuber sagen sollte. Der Räuber fragte sie: „was machst du hier, kleines Mädchen?“ Das Mädchen antwortete: „ich suche ein schlaues Wiesel.“ Der Räuber sagte: „Tut mir leid, ich habe kein Wiesel gesehen.“ das Mädchen dankte dem Räuber und ging zurück nach Hause. Zu Hause angekommen lief ein junger Fuchs auf sie zu und sagte: „das Wiesel, es ist durch ein geheimnisvolles Portal, aus einem entfernten Wald voller Geheimnisse zurückgekehrt.“ das Mädchen lächelte erfreut.

ENDE



Die Waldschule



Vor vielen Jahren, in einem Wald voller Tiere und Pflanzen, lebte ein kluger Wolf. Er wusste, wo die leckersten Beeren wuchsen, wo es das beste Wasser gab und welche Bäume am freundlichsten waren.

Eines Tages sagte der Wolf: „Wir brauchen eine Schule, in der alle Tierkinder lernen können.“

Doch die Tiere wussten weder, wie man eine Schule baut, noch, was das überhaupt ist. Also sagte der Wolf: „Ich nehme euch mit in die Stadt. Dort gibt es Schulen. Packt eure Rucksäcke mit einer Wasserflasche und einer Brotbox – vielleicht können wir dort etwas lernen!“

Alle Tierkinder packten ihre Rucksäcke, und dann ging es los.

Die Stadt war groß und voller seltsamer Wesen – die sogenannten Menschen. Sie gingen aufrecht auf zwei Beinen und nicht auf allen Vieren, wie es die Tiere kannten. Dann entdeckten sie die Schule. Es war ein großes Steingebäude mit einem Spielplatz drumherum. Der Spielplatz hatte Schaukeln, eine Rutsche, ein Klettergerüst und einen Sandkasten.

„Hier geht ihr heute hin!“, sagte der Wolf.

Zuerst hatten die Tiere ein Problem: Sie bekamen die Tür nicht auf! Doch als sie es schließlich schafften, standen sie vor einer Treppe. Sie liefen hinauf und fanden sich in einem langen Flur mit vielen Türen wieder.

„Welche Tür sollen wir nehmen?“, fragten sie sich.

Der Wolf half ihnen und teilte sie in verschiedene Klassen ein. Als sie in den Klassenzimmern ankamen, sahen sie große Tische und Stühle, an denen bereits andere Kinder saßen. Also setzten sie sich dazu.

Die Lehrerin schrieb etwas an die Tafel, und die Tierkinder schauten gespannt zu. Später durften sie auf den Spielplatz, wo sie viel Spaß hatten.

Am Abend wurden sie von ihren Eltern abgeholt. Als sie ihnen erzählten, was sie erlebt hatten, sagten diese begeistert: „Dann bringen wir euch morgen wieder hin!“

Alle riefen: „Jippie!“

Und wenn sie nicht gestorben sind, dann leben sie noch heute.

Die Sternschnuppe

Vor vielen Monden in der Afrikanischen Savanne lebte einst ein Löwe er war groß und mächtig jeder hatte vor ihm Angst doch eines nachts passierte etwas seltsames er sah etwas vom Himmel fallen und plötzlich schillerte es zwischen den Dünen so ein Objekt gehörte hier nicht hin er Gang näher heran um es zurechtzuweisen doch plötzlich blieb er stehen er bekam zum ersten Mal Angst er rannte zu den schlafenden Tieren und sagte so laut er konnte sagt mir was das da vorne ist dem der es weis gebührt großer Lohn alle hoben die Köpfe und kamen mit ihm viele Tiere dachten sie wüssten es aber gingen enttäuscht dann kam das letzte Tier und sagte das ist eine Sternschnuppe



Autorin Pixie



Tiere der Savanne



Der schwarze Ritter

Draußen gehen Theo und Jonathan spazieren
bis sie eine Ritterburg sehen Jonathan
sieht etwas Rotschwarzes der schwarze
Ritter vom schwarzen Ritter hat
Theo schon einmal gehört die Legende
ist wahr in der Ritterburg sehen
Die 2 den schwarzen Ritter er verfolgt
sie und greift ein Schwert aus einer Spalte
er knallt gegen ein Stein doch die Rüstung
gibt es stellt sich wieder auf und verfolgt sie weiter



Jonathan versteckt sich und Theo
lockt den schwarzen Ritter zu ihm
Jonathan legt ein Seil vor dem Ritter
der Ritter bleibt stehen er betrachtet
das Seil und sieht Jonathan im Versteck
Die 2 Freunde entkommen und der Ritter muss
wieder Patrouille laufen

Mein schrecklichster Alptraum

Eines Abends, als ich ins Bett ging und irgendwann auch einschlief hatte ich einen Alptraum. Ich küsste das schlimmste Mädchen aus meiner Klasse... und noch schlimmer, wir heirateten! Und das aller aller schlimmste: wir bekamen ein Kind. In meinem Traum aßen wir Abend. Und aßen den aller ekeligsten Fisch, den ich je gegessen habe ... meine Fake-Frau mochte ihn jedoch! Und dann gab es auch noch Bubble-Tea 🧋 Ich HASSE Bubble-Tea! Dann schrie sie und ein eekiges schleimiges Kind kam raus! Es sah noch eekiger aus als der Fisch 🤢! Und noch schlimmer es bekam den schlimmsten Namen der Welt: Cinderella dann wachte ich Schweiß verschwitzt auf
ENDE

Ein echter schlimmer Traum

ein Mädchen schlief ein und träumte sie sei in einem Innenzoo. Doch dann sagte jemand da darfst du nicht rein. Das passierte 2-mal. Dann sagte jemand da ist die Ratte! Obwohl sie in ihrem Traum ein Mensch war, und sie wusste, dass sie gemeint war. Dann wurde sie zum Chef geschickt und der sagte, sie müsse ins Gefängnis. Und zwar in das, in dem man zerhackt wird. Plötzlich kam er auf sie zu und griff nach ihr. Sie war irgendwie wirklich eine Ratte 🐀. Dann wachte sie auf.

Autorinnen: Pixie und Lola

Der hypnotisierte Affe

Autorinnen: Emma, Alma & Nava

So langer Zeit lebte einmal ein uralter Affe. Dieser Affe lebte in einem riesigen, dunklen Wald. Eines Tages kam ein böser Zauberer in Wald. Er fand den Affen und hypnotisiert ihn. Er sagte:ghvftthüäßhu. Und der Affe wurde zu seinem Bodyguard. dann kam ein lieber Zauberer und befreite den Affen aus der Gefangenschaft von dem bösen Zaubere. und das das war das Happy End.

Der Wald.



Der affe.



Der böse Zauberer



Der Affenbodygard.



Der liebe Zauberer



Ende.

Das wilde Leben

Ich bin auch ein Lebewesen nur kein Mensch ich bin ein Tiger gerade bin ich ein junger Tiger und liege bei meiner Mutter im hohen Gras bis meine Mutter sagt sie geht auf Jagd ich nicke nach einer halben Stunde kommt sie wieder mit einem Hasen im Maul sie vergrub ihn für schlechtere Zeiten ich sage zu meiner Schwester Lara ob sie mit mir spielt sie sagte ja doch als wir wieder zurück kamen war unsere Mutter eingeschlafen wir nutzten die Chance auf ihr drauf rum zu hüpfen Leider fand sie das nicht so gut und wir bekamen Ärger ein paar Jahre später sollten wir dann auf eigenen Pfoten die Welt erkunden ich kam als erstes am Fluss vorbei dort begrüßte ich Familie Bär die gerade fischten danach leistete ich mir mit Puma Lilli ein wett rennen die nächst beste Fichte hoch leider verlor ich danach musste ich leider wieder zu Mama die hatte eine Überraschung für mich und Lara sie sagte wir ziehen in die Berge ich und Lara sagten gleichzeitig cool danach ging's los wir sprangen über Klippen und kletterten die steilsten Hänge hoch wir rannten gefühlt unendliche Hügelandschaften auf und ab bis wir da waren erst da fiel uns auf das unsere Mutter hinkte sie sagte es sei nur eine kleine Schramme doch kurz darauf entzündete sie sich ich und Lara kümmerten uns um sie als sie nicht mehr entzündet war konnten wir endlich die Gegend erkunden nun ist schon ein Jahr vergangen und ich freue mich schon die nächste Geschichte die ich euch erzählen kann **Ende**

Autorin: Pixie





Frikadellen-Igel

Im Ofen knusprig
mit Salzstangen und
Blätterteiggesicht
gebacken

• Rezept Seite 32

Frikadellen-Igel

EINFACH • PIKANT

Zubereitung: 50 Minuten

Zutaten: für 16 Stück.

Ergibt 8 Portionen

100 g Toastbrot

2 Zwiebeln

1 EL Butter

500 g gemischtes Hackfleisch

100 g Magerquark

2 Eier, Salz, Pfeffer

Paprikapulver

1 EL Senf

Öl zum Braten

1 Rolle Blätterteig (270 g)

Rosinen oder schwarze Oliven-
stücke für die Augen und Nase

50 g Salzstangen

Ketchup

1 Am Morgen der Party: Brot einweichen. Zwiebeln abziehen, sehr fein würfeln, in heißer Butter glasig dünsten. Brot ausdrücken, mit Zwiebel-Mix, dem Hack, Quark und 1 Ei verkneten. Restliches Ei trennen, Eigelb beiseite stellen, Eiweiß unter die Hackmasse kneten. Mit Salz, Pfeffer, Paprika und Senf kräftig würzen. Aus der Masse 16 ovale Kugeln formen, diese an einem Ende spitz zulaufen lassen. Vorsichtig im heißen Öl rundum anbraten.

2 Frikadellen-"Igel" auf ein mit Backpapier belegtes Blech legen. Vom Blätterteig Dreiecke (ca. 5 cm Seitenlänge) ausschneiden. Eigelb mit 2 EL Wasser glatt rühren, Dreiecke damit bepinseln. Als „Igel-Gesicht“ auf das spitze Ende legen, andrücken. Rosinen oder Oliven evtl. etwas kleiner schneiden und als Augen und Nase aufdrücken.

3 Zum Servieren: Den Backofen auf 220 Grad (Umluft 200 Grad) heizen. Die Igel im Ofen ca. 10 Minuten vorbacken. Temperatur auf 160 Grad (Umluft 140 Grad) herunterschalten. Igel mit halbierten Salzstangen zu Igel garnieren und ca. 10 Minuten fertig backen, dabei evtl. mit Alufolie abdecken. Igel warm oder kalt mit Ketchup servieren.

Pro Portion: 375 kcal
25 g F, 25 g KH, 19 g E



Johannes hat ein tolles Rezept für euch entdeckt, zum Nachmachen und Genießen !

Einfacher Ketchup zum Selbermachen

Das brauchst du:

- 1 Dose Tomaten (gehackt) 
- 2 EL Tomatenmark 
- 1 kleine Zwiebel (klein geschnitten) 
- 1 Knoblauchzehe (klein geschnitten) 
- 2-3 EL Apfelessig 
- 2 EL Zucker oder Honig 
- 1 TL Salz 
- Etwas Pfeffer und Paprikapulver 
- 1 Prise Zimt und Nelke (wenn du magst)

✓ Hält etwa 2-3 Wochen
im Kühlschrank



So geht's:

1. Zwiebel & Knoblauch
anbraten

2. Zutaten
dazugeben



3. Kochen lassen



4. Pürieren

5. Abfüllen



DER BEUTELTEUFEL

In einer mondlosen Nacht sitzen Linus und Jonathan unter einer Palme und trinken Limo Siehst du die Sterne fragt Linus Der dort oben leuchtet besonders sagt Jonathan Da ist eine Sternschnuppe ruft Linus Jonathan springt auf und sagt die kommt auf uns zu Als sie zu sehen wie die Sternschnuppe landet lauert in der Nähe ein BEUTELTEUFEL Wer bist du denn fragt Linus Ich bin ein Auserirdischer sagt der Junge der gerade aus dem Raumschiff steigt Jetzt verstehen Linus und Jonathan dann war das Raumschiff die Sternschnuppe Da springt der BEUTELTEUFEL aus dem Busch und sagt Ich habe Hunger Ich glaube der will uns auffressen flüstert Jonathan Das glaube ich auch flüstert Linus Der BEUTELTEUFEL springt auf Linus und Jonathan und frisst sie mit einem Schluck nur der Auserirdische bleibt stehen Der BEUTELTEUFEL verschwindet hinter der Palme Im Mund des BEUTELTEUFEL rutschen Linus und Jonathan hin und her Wie kommen wir raus fragt Jonathan Komm ruft Linus wir kitzeln die Zunge So kitzeln Linus und Jonathan die Zunge vom Maul Der BEUTELTEUFEL lacht und spuckt Linus und Jonathan schießen heraus und landen neben ihrer Palme Als der Auserirdische angerannt kommt sieht er den BEUTELTEUFEL und erschrickt Nur keine Angst sagt Jonathan Die 2 Freunde sind stolz auf sich Weil sie die perfekte Idee hatten

ENDE



Löse die Fragen

Antworten: Methan, Ammoniak, Wasser und Gestein: Venus: Merkur: der drittkleinste: Jupiter-Ring: Gestein und Staub: Jupiter, Saturn, Uranus, Neptun: Merkur

Was ist der heißeste Planet? _____

Der wie viele kleinste Planet ist die Erde? _____

Wie heißt der erste Planet im Sonnensystem? _____

Woraus besteht der Mond? _____

Welche Planeten haben einen Ring? _____

Welcher Ring schwebt um den Jupiter? _____

Was findet man im Uranus? _____

Wie heißt der kleinste Planet? _____

Löse die Fragen

Antworten: Methan, Ammoniak, Wasser und Gestein: Venus: Merkur: der drittkleinste: Jupiter-Ring: Gestein und Staub: Jupiter, Saturn, Uranus, Neptun: Merkur

Was ist der heißeste Planet? Venus

Der wie viele kleinste Planet ist die Erde? der drittkleinste

Wie heißt der erste Planet im Sonnensystem? Merkur

Woraus besteht der Mond? Gestein und Staub

Welche Planeten haben einen Ring? Jupiter, Saturn, Uranus, Neptun

Welcher Ring schwebt um den Jupiter? Jupiter-Ring

Was findet man im Uranus? Methan, Ammoniak, Wasser und Gestein

Wie heißt der kleinste Planet? Merkur

start

✓ Ziel

Rätsel

Tiere

DTUYAKZURDE
HFHRDTZGZUL
EFUTHUNDNNE
GEGRESELGVF
FOGELVVHMJA
ZECKEZOUDTN
GRJTEZGOGBT
DAPUHPEAFFE
GBFUCHLJÜRA
ZERTHTREUOZ
ETZZNUTUVBC

Das müsst ihr finden:

RABE ELEFTANT

HUHN ESEL
FUCHS HUND
AFFE YAK
ZECKE UHU
VOGEL

Formen:
Beschreibe die Formen







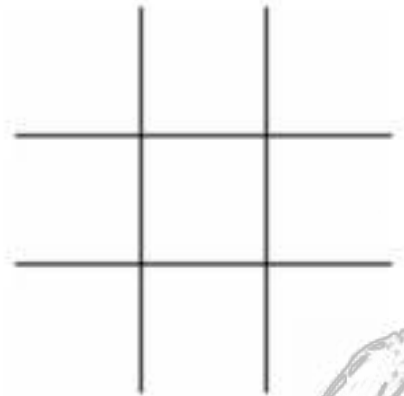
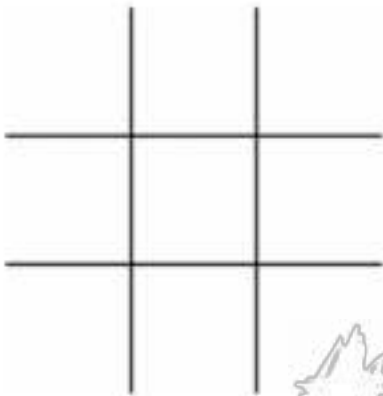
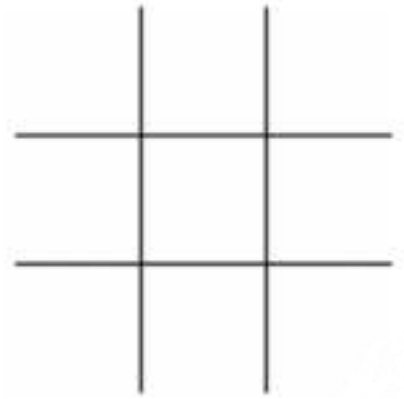
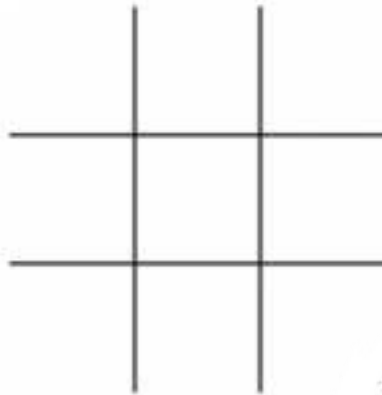
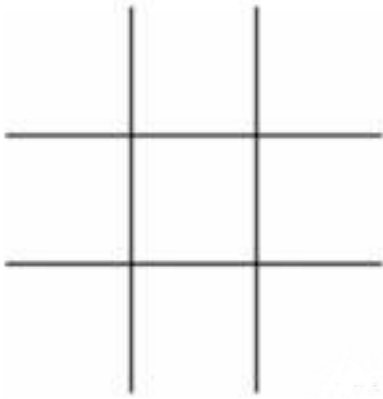
FRAGEN:

Welches Muster hat das Fell eines Zebras? 1. Punkte 2. Smileys 3. Streifen

Was ist die Hauptstadt von Frankreich? 1. Paris. 2. Berlin. 3. Copacabana.

Wer ist ein bekannter Musiker? 1. Deine Freunde 2. Taylor Swift. 3. Mozart.

Tic-Tac-Toe



Spielregel:

Also, wenn man drei so Dinger hat, also zum Beispiel drei X, dann müssen die so in 'ner Reihe sein – also entweder gerade nach oben, gerade zur Seite oder so schräg – und dann hat man gewonnen!

Also meistens spielt man mit X und O, aber du kannst dir auch eigene Zeichen ausdenken, zum Beispiel ein I oder so ein Punkt • oder was anderes. Hauptsache, jeder hat sein eigenes Zeichen!



Diese Emojis musst du finden, Kreise sie ein



Kreta

Autorinnen: Helena & Pixie

Kreta ist die größte griechische Insel und mit rund 8261 km² Fläche sowie 1066 Kilometern Küstenlänge nach Sizilien, Sardinien, Zypern und Korsika die fünftgrößte Insel im Mittelmeer. Kreta zählt zur gleichnamigen griechischen Region Kreta. Die Insel hat rund 600.000 Einwohner

Tiere auf Kreta

Es gibt viele Tiere auf Kreta die meisten leben im Meer aber es gibt auch viele an Land oder in der Luft z. B.



Der Pottwal er

taucht bis in die Tiefsee.

Oder der Weißkopf See Adler er jagd über Seen Flüssen und dem Meer es gibt aber auch Delfine die häufigsten sind die größten Tümmler sie sind sehr verspielt man kann mit ihnen Schwimmen aber es gibt auch giftige Tiere so wie der Skorpion und viele andere das heißt du musst beim wandern und schwimmen aufpassen. Eine der tollsten Tiere auf Kreta ist die kretische Wildkatze.

Autorinnen: Pixie und Helena



Bedrohte Tiere



bedrohte Tiere

Untertitel

Es gibt viele bedrohte Tiere in Deutschland Und nicht nur in Deutschland, auch in vielen anderen Ländern auf der ganzen Welt wir werden euch jetzt ein paar von diesen bedrohten Tieren vorstellen. Und zwar auf dem Kontinenten Europa, Afrika, Asien und weltweit bedrohte Arten.

Europa: Braunbären Wölfe, Luchse, Störe, Kegel, Robbn, Wisente, Insekten aller Art Elch undadler

Asien: Tiger ,asiatische Elefanten ,Orang Utas ,große Pandas,, Leoparden und Schnee Leoparden ,Nasenaffen undrote Pandas

Afrika: Elefanten, Gorillas ,Nashörner, Bonbos, Geparden, Schimpansen und Giraffen

Weltweit bedrohte Arten: Eisbären, Haie, Jaguare, Wale, Delfine, Schuppentiere, Koalas, rentiere, Faultiere und Meeresschildkröten

Willst du auch etwas gegen bedrohten Tiere unternehmen?

Dann hier 5 Tipps:

1. setze dich für den Klimaschutz ein. ...
2. Verzichte auf Einweg Plastik. ...
3. Reduziere dein Fleischkonsum oder verzichte ganz darauf. ...
4. Vermindere Attraktionen ,die Wildtiere ausnutzen. ...
5. Unterstütze Organisation für den Artenschutz einsetzen.

Wenn du Auch eine Organisation unterstützen möchtest für ein paar
Beispiel Organisationen:



Naturschutzbund, Deutschland

GREENPEACE

Greenpeace



Bund für Umwelt und
Naturschutz Deutschland



World Wide Fund For Nature

Was bedeutet Klimawandel?

Klimawandel heißt, dass sich das Klima – also das Wetter und die Temperaturen auf der Erde – über sehr lange Zeit verändert. Manchmal wird es wärmer, manchmal kälter, und das kann sich über viele Jahre oder sogar Jahrtausende hinziehen.

Früher gab es oft Eiszeiten, in denen es auf der Erde sehr kalt war und große Teile der Erde mit Eis bedeckt waren. Dazwischen gab es wärmere Zeiten, in denen das Eis schmolz und die Erde grüner wurde. Diese Veränderungen passierten von ganz alleine, zum Beispiel weil sich die Sonne mal mehr oder mal weniger zeigte.

Der heutige Klimawandel ist aber anders: Er passiert viel schneller und wird vor allem von Menschen verursacht. Das passiert, weil wir viele Dinge tun, die die Luft verändern. Zum Beispiel, wenn wir Autos fahren, Fabriken benutzen oder Bäume fällen, kommt viel CO₂ in die Luft. CO₂ ist ein Gas, das die Wärme von der Sonne festhält, sodass es auf der Erde immer wärmer wird. Dieses schnelle Wärmer werden nennt man „globale Erwärmung“.

Viele Menschen sprechen auch von einer „Klimakrise“, weil diese Veränderungen Probleme für die Natur, für Tiere und auch für uns Menschen bringen können.

Wie funktioniert das Klima?

Das Klima hängt von verschiedenen Dingen ab:

- **Sonnenschein:** Die Erde bekommt Wärme von der Sonne. Mal ist die Sonne etwas stärker, mal etwas schwächer.
- **Gase in der Luft:** Es gibt Gase wie Kohlendioxid (CO₂), Methan (CH₄) und Wasserdampf, die Wärme festhalten können – das nennt man Treibhausgase.
- **Eis und Wasser:** Eis, Schnee und auch das Wasser auf der Erde können Sonnenlicht zurück ins Weltall reflektieren. Wenn viel Eis schmilzt, wird die Erde dunkler und nimmt mehr Wärme auf.

Früher gab es auch plötzliche Veränderungen, die das Klima schnell verändern konnten. Zum Beispiel, wenn ein großer Vulkan ausbricht oder wenn sich Meeresströmungen verändern. Solche schnellen Veränderungen nennt man „abrupte Klimawechsel“. Sie konnten manchmal auch zu Massensterben bei Tieren und Pflanzen führen.

Roter Panda

Die Kleinen Pandas, auch Rote Pandas oder Katzenbären genannt, sind eine Säugetiergattung, die im östlichen Himalaya und im Südwesten Chinas beheimatet ist und sich vorwiegend von Bambus ernährt. Ursprünglich wurde der Gattung Ailurus mit Ailurus fulgens nur eine einzige Art zugewiesen.



Das sind interessante Fakten über den roten Panda.



Nebelparder

Der **Nebelparder** (*Neofelis nebulosa*) ist eine mittelgroße **Großkatzenart** des südöstlichen **Asiens**. Er sieht entfernt einem **Leoparden** ähnlich, ist aber kleiner und hat größere, nebelhafte Flecken, denen er seinen Namen verdankt. Zusammen mit dem 2006 als eigenständige Art abgegrenzten **Sunda-Nebelparder** (*Neofelis diardi*) auf **Borneo** und **Sumatra** bildet er die Gattung **Neofelis**. Die schlanken Katzen sind gute Kletterer und sind gekennzeichnet durch große, dunkle und unregelmäßig geformte Flecken auf gelblich-braunem bis gräulichem Grund. Als Besonderheit weisen sie zudem stark verlängerte Eckzähne auf, die im Verhältnis zu ihrer Körpergröße die längsten aller heute lebenden Katzenarten sind.

Autorin: Lola



Der



Löwe

Der Löwe ist eine Großkatze. Er lebt in den Steppen der Afrikanischen Savanne, viele Filme handeln von ihm z.B. König der Löwen oder Mia und der weiße Löwe. In echt sind die männlichen Löwen meistens faul und die Weiblichen müssen jagen das unfairste ist an der Sache, das die Männlichen Löwen zu erst fressen dürfen. Und manchmal ist dann nichts mehr von der Beute übrig und sie müssen wieder jagen! Löwen werden leider häufig gejagt, weil Farmer Angst haben, das sie ihre Ziegen, Schafe oder Rinder reißen. Es gibt weltweit nur noch zwei verschiedene Löwenarten. Der afrikanische Löwe, und der asiatische Löwe. Bis vor zwei Jahren gab es auch noch den malaysischen Löwen. Vor tausend Jahren gab es auch noch den Polarlöwen. Selten kommt es vor das ein Albino Löwe geboren wird. Albinos sind weiß und haben entweder rot- oder Eisblaue Augen. Leider sterben manchmal die Jungen von den Löwinen, z. B. ein neuer Rudelführer übernimmt das Rudel und will natürlich selber sich mit den Löwinen Paaren, daher will er die Jungen die sie mit dem vorherigen Führer gemacht haben töten...dann müssen die Löwinen die Jungen in Sicherheit bringen dafür müssen sie über die offene Steppe; schon wieder eine Gefahr.





Der Luchs

Der Luchs ist eine Kleinkatze und lebt in den Wäldern Europas Asiens und Amerikas man erkennt ihn an seinem Auffälligen Fleckenmuster sie fressen hauptsächlich von mittelgroßen Huftieren wie Rehen, Gämsen und jungen Rothirschen. Sie jagen aber auch kleinere Säugetiere wie Hasen, Füchse und Mäuse. Gelegentlich stehen auch Vögel, Wildschweine und sogar Fische auf ihrem

Speiseplan. Es gibt den europäischen Luchs den eurasischen Luchs aber auch den kanadischen Luchs, Rotluchs, Pardelluchs oder Iberischer Luchse

sie sind sehr scheu und man bekommt sie nur sehr selten zu Gesicht und sie sind vom Aussterben bedroht natürlich gibt es Organisationen, die sich für die Tiere einsetzen, manche Leute stellen Luchse mit einem

langen Schwanz dar dabei haben sie einen Stummel Schwanz Luchse



Autorin: Pixie



Karakal auf der Flucht

Vor einigen Tagen auf der arabischen Halbinsel war ein Karakal auf der Flucht, der Karakal hieß Blanka, da sie ziemlich hell war, Blanka war schwanger und rannte so schnell wie du würdest um deine Jungen zu beschützen dann viel Blanka in sich zusammen - es war so weit! - ihre Jungen würden heute noch auf die Welt kommen! Ungern wollte sie das öffentlich machen, also suchte sie einen dichten Busch, mit einem kleinen Eingang, Blanka wollte nicht das es ungemütlich ist, daher holte sie etwas weiches. Nun war sie vorbereitet, ein paar Stunden später waren ihre 5 Jungen auf der Welt, drei Weibchen zwei Männchen. Sie leckte die Jungen sanft und nahm sie zu den Zitzen, sie wusste noch nicht, was sie ihnen für Namen geben würde doch sie war sich sicher: diese Jungen sind anders, dies stellte sich richtig heraus, sie öffneten schon ziemlich früh die Augen. Da war sie sich sicher, sie sollte ihnen nun Namen geben. Einer der beiden Jungen war sonderlich hell, sie entschied sich für den Namen Geist, der andere war ein wenig dunkler, ein kleiner aber feiner Unterschied, deshalb bekam er den Namen Schatten. Das eine Mädchen hatte ziemlich kleine glänzend scharfe Krallen, daher der Name Kralle, das andere war sehr weich, deshalb bekam es den Namen Flaum, und zuletzt, das kleine zierliche Mädchen, Blanka entschied sich für den Namen Veilchen. Nun, du fragst nach der Aufregung? Nun ja, die kommt ja noch! Heute war der Tag, an dem die jungen Karakale - nun im Kleinkind Alter - ihre erste Beute fressen würden! Jaja, große Aufregung, für die meisten ist das wie etwas magisches! Doch diese jungen Karakale, Geist, Schatten, Kralle, Flaum und Veilchen waren nicht aufgeregt - natürlich nicht, schließlich schliefen sie und wussten gar nicht was heute für ein besonderer Tag war! - und da, der Ruf ihrer Mutter Blanka, offensichtlich wollte sie dass ihre Jungen zu ihr kamen. Die männlichen zwei - Geist und Schatten - waren nicht so einverstanden und eher ängstlich. Sie versuchten Veilchen, Kralle und Flaum zu überreden hier zu bleiben, Geist sagte: „wir waren doch noch nie draußen, es soll dort doch gefährlich sein!“ „das stimmt, da hat Geist recht!“ , faucht Schatten, „Och kommt schon, ihr seid doch nur viel zu ängstlich!“ rief Kralle frech, „da hat Kralle total recht, gibt es doch zu, ihr zwei!“ - fügte Flaum frech hinzu, „och kommt schon seid brav, wir bleiben jetzt hier!“ versucht die ängstliche Veilchen den Streit zu klären. „Aber...“ wirft Flaum ein, und Kralle beendet: „wir sind nicht so ängstlich wie ihr, wir gehen jetzt zu Mama!“ Flaum und Kralle drehten den anderen den Rücken zu und sprinteten in das Meer aus Gras. Und da war Blanka über einem Stück Beute, sie deutete mit der Schnauze auf die Beute und vorderste sie so dazu auf etwas zu probieren. Die beiden probierten, es schmeckte himmlisch! Blanka schleppte die Beute zurück zum Gebüsch wo die drei jungen Karakale stritten, Blanka schnurrte belustigt als sie dies sah.

ENDE der

Geschichte
*Karakal auf
der Flucht.*





Hunde

Hunde haben sehr gute Ohren. Sie Hören lauter als Menschen. Sie Hören 90 lauter als Menschen.

Hunde Essen

Hunde Essen Fleisch Meistens essen Sie Kuh Huhn und Pferd



Hunde Spielzeug.

Bälle Kuscheltiere Holz.



Das ist Giftig für Hunde

Schokolade Zwiebeln Gummibärchen Süßigkeiten

Hunde Farben

Braun schwarz weiß Gold

Wenn du ein Hund holst dann brauchst du,

Hundebett Fressnapf Futter Spielzeug

Wassernapf

Autorin. Stefania

Künstliche Intelligenz (KI), *englisch artificial intelligence*, daher auch **artifizielle Intelligenz (AI)**, ist ein Teilgebiet der **Informatik**, das sich mit der **Automatisierung** intelligenten Verhaltens und dem **maschinellen Lernen** befasst. Der Begriff ist schwierig zu definieren, da es verschiedene **Definitionen** von **Intelligenz** gibt.

Eigenschaften von Intelligenz

Versuchsweise wird Intelligenz definiert als die Eigenschaft, die ein Wesen befähigt, angemessen und vorausschauend in seiner Umgebung zu agieren. Dazu gehören die Fähigkeiten:

- Umgebungsdaten wahrzunehmen, d. h. Sinneseindrücke zu haben und darauf zu reagieren,
- Informationen:
 - aufzunehmen,
 - zu verarbeiten und
 - als Wissen zu speichern,
- Sprache:
 - zu verstehen und
 - zu erzeugen,
- Probleme zu lösen und
- Ziele zu erreichen.



Praktische Erfolge der KI werden schnell in die Anwendungsbereiche integriert und zählen dann nicht mehr zur KI.

Beispiel: Mia fragt den Sprachassistenten

Mia ist 8 Jahre alt und hat einen kleinen Lautsprecher in ihrem Zimmer. Der heißt „Sprachassistent“. Sie nennt ihn „Kiki“. Kiki ist ein Computer mit künstlicher Intelligenz.

Eines Morgens fragt Mia:

„Kiki, wie wird das Wetter heute?“

Kiki hört gut zu, denkt kurz nach und sagt dann:

„Heute scheint die Sonne und es wird 24 Grad warm.“

Mia freut sich: Jetzt weiß sie, dass sie ihr Lieblingskleid anziehen kann!

Später fragt sie:

„Kiki, wie schreibt man ‚Schmetterling‘?“

Kiki antwortet:

„S-C-H-M-E-T-T-E-R-L-I-N-G.“



Kiki kann das, weil sie viele Informationen kennt und gelernt hat, Sprache zu verstehen – genau das ist künstliche Intelligenz!

Wie schützt du dich vor Hackern

Was können Hacker über dich herausfinden?

Vielleicht weißt du gar nicht, wie viele Informationen über dich im Internet zu finden sind. Manche davon können für Hacker sehr interessant sein. Hacker sind Menschen, die versuchen, heimlich an deine Daten zu kommen.



Welche Daten könnten betroffen sein?

- **Persönliche Daten:** Dazu gehören dein Name, deine Adresse, dein Geburtstag oder wo du zur Schule gehst. Auch Dinge wie deine E-Mail-Adresse oder welche Sachen du online gekauft hast, sind für Hacker spannend. Sie könnten damit so tun, als wären sie du – das nennt man Identitätsdiebstahl.
- **Nachrichten und E-Mails:** Alles, was du schreibst – zum Beispiel E-Mails, SMS oder WhatsApp-Nachrichten – ist irgendwo gespeichert. Wenn ein Hacker das liest, sieht er vielleicht private Dinge wie Liebesbriefe oder wichtige Infos über deine Familie oder deine Schule.
- **Surfen im Internet:** Wenn du im Internet unterwegs bist, hinterlässt du Spuren. Webseiten merken sich, was du dir ansiehst. Diese Informationen können für Hacker oder Werbefirmen sehr interessant sein. Vielleicht hast du auch schon mal gesehen, dass dir Werbung für etwas gezeigt wird, das du vor Tagen gesucht hast – gruselig, oder?
- **Telefonieren und Videokonferenzen:** Wenn du mit jemandem über das Internet telefonierst oder ein Video-Meeting machst, kann das auch mitgehört werden – wenn niemand gut aufpasst.

Wie versuchen Hacker, an deine Daten zu kommen?

Hacker denken sich immer neue Tricks aus. Ein häufiger Trick heißt **Phishing**. Dabei bekommst du eine gefälschte E-Mail, die aussieht, als käme sie von einer echten Firma, z. B. von deiner Bank oder von Amazon. In der E-Mail ist ein Link, der dich auf eine falsche Webseite führt – und wenn du dort etwas eingibst, bekommen die Hacker deine Daten. Manchmal ist in der E-Mail auch ein Anhang mit einem Virus.



Auch in sozialen Netzwerken, wie TikTok oder Instagram, versuchen Hacker mit falschen Profilen und Links an deine Daten zu kommen.

Tipp: Sprich mit Erwachsenen, wenn du unsicher bist. Und gib nie einfach so persönliche Informationen im Internet weiter. So schützt du dich am besten!

Hier noch ein paar Tipps, wie du dich gut vorher gern schützen kannst

Wie kann man sich gut vor Hackern schützen?

So bleibst du sicher im Internet:

1. **Nutze zwei Schritte, um dich anzumelden.**
Wenn du dich irgendwo einloggst, zum Beispiel bei einem Spiel oder einer App, ist es sicherer, wenn du nicht nur ein Passwort eingibst. Du kannst zusätzlich noch einen Code bekommen – zum Beispiel per SMS. So ist es für Hacker viel schwerer, in deinen Account zu kommen.
2. **Lade Apps nur aus sicheren Quellen herunter.**
Hol dir neue Spiele oder Apps nur aus dem offiziellen App-Store (wie dem Google Play Store oder dem App Store von Apple). Lade nichts von unbekannten Internetseiten herunter – das kann gefährlich sein.
3. **Pass auf, was Apps dürfen.**
Manchmal wollen Apps Dinge wissen, die sie gar nicht brauchen – wie wo du bist oder auf deine Fotos zugreifen. Frag einen Erwachsenen, ob das okay ist, bevor du eine App solche Sachen machen lässt.
4. **Lösche Apps, die du nicht mehr brauchst.**
Wenn du eine App oder ein Spiel nicht mehr benutzt, dann lösche es lieber. Das macht dein Handy sicherer und es wird auch schneller.

Hier noch eine Eselsbrücke:

S.I.C.H.E.R.

- **S**preche mit Erwachsenen, wenn du unsicher bist
- **I**nternet-Spuren nicht einfach überall hinterlassen
- **C**lick nicht auf unbekannte Links oder E-Mails (Phishing vermeiden)
- **H**alte deine persönlichen Daten geheim
- **E**-Mails und Nachrichten nur an vertrauenswürdige Personen schicken
- **R**echte Webseiten benutzen und nicht auf gefälschte reinfallen

So kannst du dir merken: **SICHER** schützt du dich vor Hackern!